

BASis Info 9/2013

Wahlkampf-Spezial

Neues von der Duisburger SPD-
Bundestagsabgeordneten Bärbel Bas

06.09.2013

Politik, die DU sagt - www.baerbelbas.de



Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie am Sonntag das TV-Duell gesehen? Dann haben Sie auch gesehen, dass Peer Steinbrück der Präzisere, der Kompetentere, der Bessere war. Ganz im Gegensatz zu Merkels Wortwolken hat die SPD einen Plan für unser Land und das bessere Regierungsprogramm. Das hat Peer Steinbrück noch einmal deutlich gemacht. Er hat alle wichtigen Themen sehr gut übergebracht und den Moderatoren sogar das kritische Nachfragen beim Thema PKW-Maut abgenommen. Mit der SPD wird es keine PKW-Maut geben. Das war schon vor dem TV-Duell klar, aber nach dem TV-Duell wissen wir jetzt zudem: CDU und CSU können nicht mehr miteinander koalieren. Das müssen sie aber auch gar nicht. Die ARD-Umfragen direkt im Anschluss an das TV-Duell haben gezeigt, dass Peer Steinbrück fast zwei Drittel der so genannten Unentschlossenen überzeugen konnte und auch beim direkten Vergleich massiv aufgeholt hat. Unser SPD-Wahlkampf bekommt durch diesen starken Auftritt jetzt noch einmal zusätzlichen Schwung.



Gute Stimmung trotz schlechtem Wetter auf dem AfD-Aktionstag letzten Samstag. Ein Wahlkampftag mit vollem Programm: Wildstraßenfest, Besuch in der Margarethensiedlung, Sommerfest der KG Sonniger Süden und Kanu-WM.

Am Montag und Dienstag trat der Deutsche Bundestag zu seiner letzten Sitzung in dieser Legislaturperiode zusammen. Der Abschluss-Bericht des NSU-Ausschusses stand ebenso auf der Tagesordnung wie der Bericht des Untersuchungsausschusses zum Drohnen-Debakel und natürlich Generaldebatte zur „Situation in Deutschland“. Peer Steinbrück konterte bei der Gelegenheit Merkels 30 Minuten-Eigenlob und legte das 2:0 nach: „In Ihrer Rede haben Sie vor allem immer wieder gesagt ‘wir werden, wir werden, wir werden ...’ –

da fragt man sich: Wer hat eigentlich vier Jahre lang regiert?“

Eine öffentliche Debatte im Deutschen Bundestag zu den wichtigen Themen NSA und Prism haben CDU/CSU und FDP am Dienstag übrigens mit ihrer Mehrheit verhindert. Mit dieser Politik des Aussitzens muss endlich Schluss sein.

Herzliche Grüße

Bärbel Bas



Neues am Ende



Unterwegs im Wahlkampf: Beim Tanztee in Buchholz, bei Tür-zu-Tür-Quartiersbesuchen in Neudorf und gestern bei der Einschulungsaktion mit der SPD Bissingheim.

+++Auszug aus meinem Wahlkampf-Kalender+++

+++07.09.: Brötchen-Verteilaktion in Wanheim+++

+++07.09.: Talk im Zelt: „Menschen mit Behinderung fragen - Politiker antworten“ am Töpfersee+++

+++07.09.: „Mündelheim rockt“ im Bootshaus+++

+++08.09.: IG BCE-Frühschoppen in Rumeln-Kaldenhausen+++

+++09./10.09.: „WIR MÜSSEN REDEN“ in Großenbaum, Wanheimort und Hochfeld+++

+++11.09.: Tür-zu-Tür-

Quartiersbesuche in Buchholz+++

+++12.09.: Schifffahrt der AG 60plus für alle Bürgerinnen und Bürger mit der "Gerhard Mercator"+++

+++Alle meine Termine unter www.baerbelbas.de+++

Mein Wahlkampf-Tagebuch

Die Petition zum Lärmschutz in Neudorf wird der Petitionsausschuss leider erst nach der Wahl abschließen, weil die Berichtstatterin der Linken einfach kein Votum abgegeben hat. Antwort auf unsere Nachfrage: „Wir setzen im Wahlkampf andere Prioritäten.“ Ärgerlich, aber Hauptsache unser Engagement war erfolgreich und die Lärmschutzwand wird verlängert.

Weit mehr als 2009 präsentieren wir KandidatInnen uns

auch auf Internetportalen wie Abgeordnetenwatch oder Deine Stimme gegen Armut. Wer es ganz genau wissen will, findet u.a. meine Meinungen zu 65 Thesen auf: <http://www.wen-waehlen.de/>

Lehrreich war der Besuch am Infostand in Wanheim für eine Spiegel-Reporterin. Ein humorvoller Bürger zerriss seine Wahlbenachrichtigung vor der überraschten Reporterin: „Ich wähl' trotzdem Frau Bas, Ausweis reicht.“ Stimmt.



Bis nächsten Freitag, ich freu mich drauf, Bärbel Bas

Impressum: V.i.S.d.P.: Bärbel Bas, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel. : 030 / 227 75607 - Fax: 030 / 227 76607
baerbel.bas@bundestag.de / www.baerbelbas.de